

Immer. Sicher. Dicht.



LEITFADEN FÜR DEN RICHTIGEN UMGANG MIT RINGRAUMDICHTUNGEN
UND DIE PROBLEMLOSE BESTELLUNG BEI HAUFF-TECHNIK

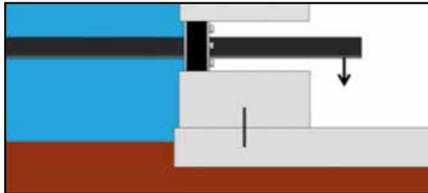
WIE MESSE ICH RICHTIG?

An welcher Gebäudeseite soll abgedichtet werden?

WAS IST IHRE AUSGANGSBASIS?

Oftmals ist es nicht eindeutig klar, welche Gebäudeseite sich zum Abdichten besser eignet. Deshalb haben wir Ihnen im Folgenden die Vor- und Nachteile aufgezeigt. So können Sie besser entscheiden und wissen immer auf welcher Gebäudeseite Sie messen müssen.

ABDICHTUNG AUF DER GEBÄUDEAUSSENSEITE:



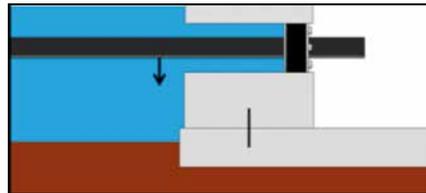
Pro:

- es kann kein Schmutz und Wasser in die Kernbohrung/ das Futterrohr eindringen
- die Dichtheit kann jederzeit kontrolliert werden

Kontra:

- die Öffnung bleibt innen offen
- Kabel oder Rohr könnten nach unten auf die Kante gedrückt und beschädigt werden

ABDICHTUNG AUF DER GEBÄUDEINNENSEITE*:



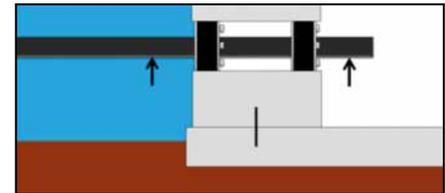
Pro:

- wetterunabhängige Montage
- die Dichtung kann jederzeit kontrolliert werden

Kontra:

- Kabel oder Rohr könnten nach unten auf die Kante gedrückt und beschädigt werden
- Wasser gelangt in die Kernbohrung und kann zu feuchten Wänden führen, sowie die Armierung beschädigen

BEIDSEITIGE ABDICHTUNG:



Pro:

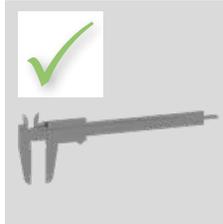
- optimale Führung und Abdichtung des Rohres bzw. Kabels
- doppelter Schutz

* Sollte auf der Gebäudeinnenseite abgedichtet werden müssen, empfehlen wir das Versiegeln der Kernbohrung, z. B. mit unserer Kernbohrungsversiegelung KBV!

Wie sind Messungen korrekt durchzuführen?

DIE MESSWERKZEUGE

Das richtige Messwerkzeug ist ein Messschieber, ein Meterstab und eine Wasserwaage.



Sie besitzen keinen Messschieber oder eine Schieblehre? Wir senden Ihnen gerne einen Hauff-Technik-Messschieber zu.

Einfach anrufen unter +49 7322 1333-0 oder per mail an office@hauff-technik.de

GENERELL GIBT ES 3 VERSCHIEDENE MESSARTEN, MIT DENEN IMMER BEGONNEN WIRD:

Bei Kabeln wird der Durchmesser immer aus verschiedenen Winkeln außen gemessen.

Bei Futterrohren/Kernbohrungen wird der Durchmesser immer aus verschiedenen Winkeln innen gemessen.



Welche Angaben wir bei den verschiedenen Fällen benötigen, wird auf den folgenden Seiten dargestellt.

Wie sind Messungen korrekt durchzuführen?

DIE MESSWERKZEUGE

Ist kein Messschieber vorhanden oder sind die Durchmesser zu groß, kann der Durchmesser außen mit Hilfe einer Wasserwaage, eines Meterstabs und Hilfslinien gemessen werden.

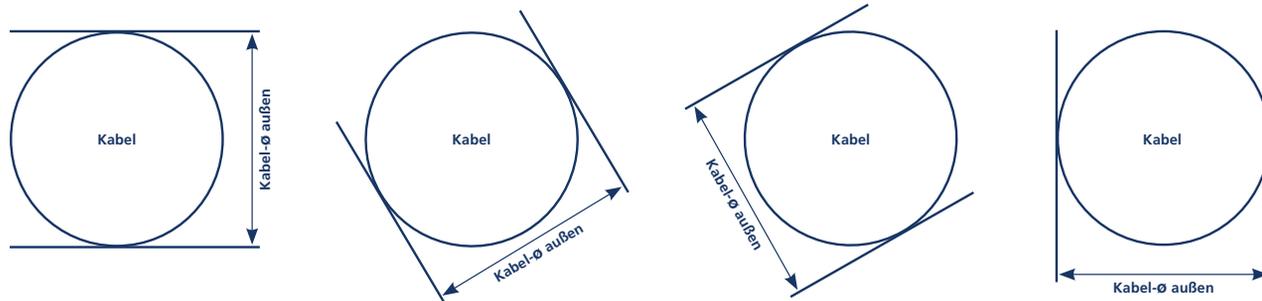


Eine Hilfslinie im Wasser an die obere Kante der Leitung/ des Rohrs anzeichnen. Die andere Hilfslinie ebenfalls im Wasser ausgerichtet, an der unteren Kante der Leitung/ des Rohrs anzeichnen. Die Maße rechts und links neben der Leitung/ dem Rohr müssen im rechten Winkel zu den Hilfslinien gemessen werden. Beide Maße müssen gleich sein und geben den Außendurchmesser der Leitung/ des Rohrs an. Weichen diese beiden Maße voneinander ab, wurden die Hilfslinien nicht im Wasser gezogen.

Wie sind Kabel korrekt zu messen?

4-PUNKT-MESSPRINZIP AUSSEN

Sie denken Ihre Kabel sind rund? Sie werden überrascht sein, wenn Sie ihr Kabel einmal richtig gemessen haben. Messen Sie Ihr Kabel mit dem Messschieber in mindestens 4 verschiedenen Winkeln/Positionen. Schreiben Sie die Resultate auf. Dieses 4-Punkt-Messprinzip ist immer anzuwenden, wenn es um Ringraumdichtungen für Kabel geht. Rohre sind in der Regel größer als Kabel. Trotzdem empfehlen wir auch Rohre ggf. auf diese Art zu messen.



Von den gemessenen vier Werten ist der Mittelwert anzugeben.

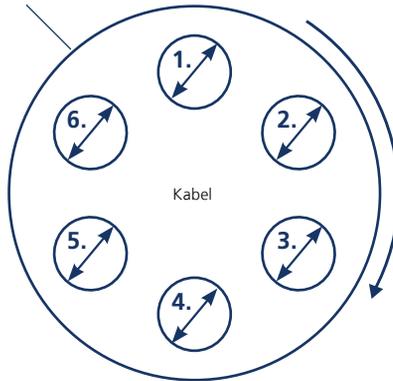
Ø _____ mm

Wie wird korrekt gemessen, wenn mehrere Kabel abgedichtet werden sollen?

MEHRERE KABEL



Kernbohrung/Futterrohr



Anzahl der Kabel: _____

Führen Sie Ihre Messungen im Uhrzeigersinn durch!

1. Kabel-Ø außen: _____ mm
2. Kabel-Ø außen: _____ mm
3. Kabel-Ø außen: _____ mm
4. Kabel-Ø außen: _____ mm
5. Kabel-Ø außen: _____ mm
6. Kabel-Ø außen: _____ mm

Kernbohrung/Futterrohr Ø innen:

Ø _____ mm

Ihre Medienleitungen sind starr verlegt worden
und können nicht mehr bewegt werden?

STARRE MEDIENLEITUNGEN

Bitte senden Sie uns eine vollständig bemaßte Skizze oder Zeichnung, wie sie im Folgenden dargestellt wird. Vorhergehend beschriebene Methoden zur korrekten Abmessung von Futterrohren/Kernbohrungen und Kabeln/Rohren sollten dennoch eingehalten und mit abgegeben werden.

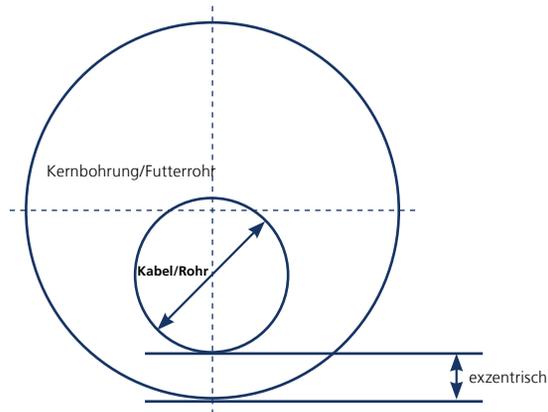


Welche Angaben wir bei den verschiedenen Fällen benötigen, wird auf den folgenden Seiten dargestellt.

Ihre Medienleitungen sind starr verlegt worden
und können nicht mehr bewegt werden?

STARRE MEDIENLEITUNGEN

SCHWERE, EXZENTRISCH VERLEGTE KABEL/ROHRE



Bitte geben Sie uns die minimale Distanz zwischen Kabel/Rohr
und Futterrohr/Kernbohrung an:

Exzentrisch = _____ mm

Ø Kabel/Rohr = _____ mm

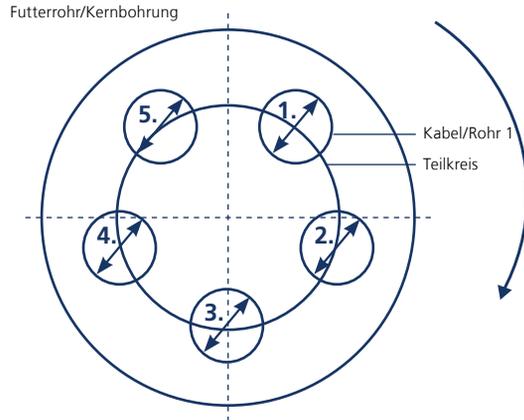
Kernbohrung/Futterrohr Ø innen:

Ø _____ mm

Ihre Medienleitungen sind starr verlegt worden
und können nicht mehr bewegt werden?

STARRE MEDIENLEITUNGEN

MEHRERE MEDIENLEITUNGEN SOLLEN STARR VERLEGT WERDEN BZW. SIND ES SCHON



Bitte geben Sie uns einen Teilkreis vor, auf welchem Ihre Medienleitungen liegen sollen.
Und nennen Sie uns die Durchmesser der Kabel im Uhrzeigersinn.

Ø Teilkreis = _____ mm

Ø Kabel/Rohr 1 = _____ mm

Ø Kabel/Rohr 2 = _____ mm

Ø Kabel/Rohr 3 = _____ mm

Ø Kabel/Rohr 4 = _____ mm

Ø Kabel/Rohr 5 = _____ mm

Kernbohrung/Futterrohr Ø innen:

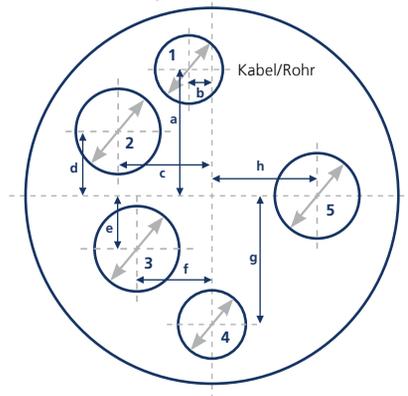
Ø _____ mm

Ihre Medienleitungen sind starr verlegt worden und können nicht mehr bewegt werden?

STARRE MEDIENLEITUNGEN

STARR VERLEGTE MEDIENLEITUNGEN LIEGEN NICHT AUF EINEM TEILKREIS

Futterrohr/Kernbohrung



Bitte geben Sie uns die relevanten Abstände zwischen den Achsen der Medienleitungen und der Achse des Futterrohres an.

Abstand a = _____mm

Abstand b = _____mm

Abstand c = _____mm

Abstand d = _____mm

Abstand e = _____mm

Abstand f = _____mm

Abstand g = _____mm

Abstand h = _____mm

Ø Kabel/Rohr 1 = _____ mm

Ø Kabel/Rohr 2 = _____ mm

Ø Kabel/Rohr 3 = _____ mm

Ø Kabel/Rohr 4 = _____ mm

Ø Kabel/Rohr 5 = _____ mm

Kernbohrung/Futterrohr Ø innen:

Ø _____ mm

Ihre Kabel haben eine spezielle Form?

SPEZIALFORMEN KABEL/MEDIENLEITUNG



Lieferadresse für Ihr Muster:

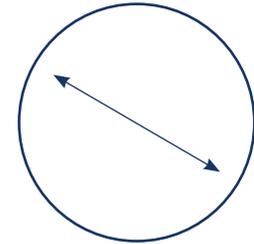
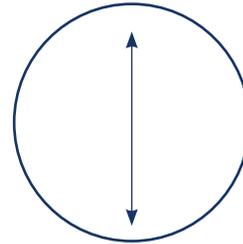
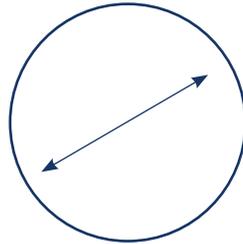
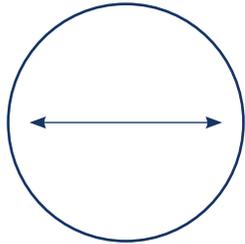
Hauff-Technik GmbH & Co. KG
Abteilung: Entwicklung & Konstruktion
Robert-Bosch-Straße 9
89568 Hermaringen

In den Fällen von dreieckigen, flachen, ovalen oder „nicht runden“ Kabeln/Rohren, können Sie uns einfach ein Muster (mind. 200 mm Länge!) zusenden, auf dessen Grundlage wir für Sie eine perfekte, auf Ihre spezielle Anwendung angefertigte Ringraumdichtung herstellen.

Wie sind Futterrohre/Kernbohrungen korrekt zu messen?

SONDERKONSTRUKTIONEN

Messen Sie das Futterrohr/die Kernbohrung mit dem Messschieber in mindestens 4 verschiedenen Winkeln/Positionen. Schreiben Sie die Resultate auf. Dieses 4-Punkt-Messprinzip ist immer anzuwenden, wenn es um Ringraumdichtungen für Futterrohre/Kernbohrungen geht.



Bei besonders großen Futterrohre/Kernbohrungen, die bereits mit Kabel od. Rohre belegt sind, kann man auch Hilfslinien mit einer Wasserwaage setzen (siehe Seite 3).

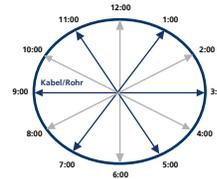
Ihre Kabel haben eine spezielle Form?

VERFORMUNGEN FUTTERROHR



In Ausnahmefällen können Sie uns auch gerne eine Schablone erstellen und uns diese per Post zusenden.

Futterrohr/Kernbohrung



Bitte führen Sie eine 6-Punkt-Messung durch und schicken Sie uns die 6 Messwerte zu.

1:00 Uhr: _____ mm

2:00 Uhr: _____ mm

3:00 Uhr: _____ mm

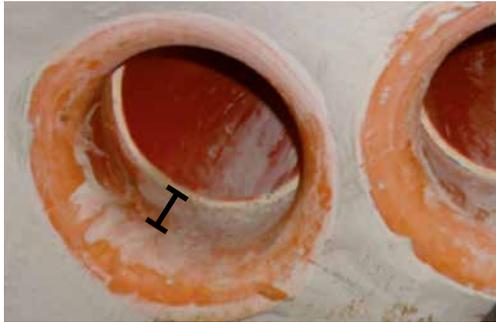
4:00 Uhr: _____ mm

5:00 Uhr: _____ mm

6:00 Uhr: _____ mm

Ihre Konstruktion sieht aus wie auf dem Bild?

4-PUNKT-MESSPRINZIP INNEN



Bitte geben Sie uns nicht den Durchmesser des Futterrohres an.
Wir benötigen das Maß des nicht abgerundeten Teils des Kabeltrichters.
Dieser muss dann jedoch mindestens 40 mm betragen.



mindestens 40 mm

WELCHE INFORMATIONEN WIR FÜR DIE BESTELLUNG NOCH BENÖTIGEN:

Die Firma Hauff-Technik legt größten Wert darauf, den Beratungsprozess zu Ihrer vollsten Zufriedenheit zu gestalten. Um dies gewährleisten zu können, sollten Sie die folgenden acht Fragen im Voraus klären:

1) Sind die Kabel oder Rohre schon verlegt worden?

2) Erfolgt der Einbau der Dichtung in Wand, Decke oder Fußboden?

3) Welche Wand bzw. Deckenart liegt vor? (Beton, Ziegel, Doppel-/Elementwand,...)

4) Wie sind der Durchbruch und seine Oberfläche beschaffen? (Saubere Kernbohrung, Futterrohr, rissiger unsauberer Durchbruch, rund, eckig, unregelmäßig,...)

5) Wird eine Dichtbahn oder eine Bitumendickbeschichtung verwendet und wenn ja, welche Art und ist diese schon verlegt/aufgetragen worden?

WELCHE INFORMATIONEN WIR FÜR DIE BESTELLUNG NOCH BENÖTIGEN:

- 6) Welche Wassereinwirkung (Feuchtebelastung) liegt vor?
(Abhängig von der Wassereinwirkung/Feuchtebelastung stehen Dichteinsätze mit 20, 30, 40 oder 60 mm Dichtbreite zur Verfügung. Weitere Informationen zu den Themen Wassereinwirkung und passende Dichtbreiten der Dichteinsätze, siehe: <https://www.fhrk.de/planungshilfe-gebäudeeinfuehrung/>)
-

- 7) Ist die Abdichtung in einem Wasserbehälter geplant?
-

- 8) Sind besondere Beständigkeiten des Abdichtungsmaterials gefordert? Wenn ja, welche?
-



Sie können uns diese Angaben gerne auch telefonisch oder schriftlich durchgeben.

